

# Fortbildungen Hamburger Pflegeelternschule

## PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNG – WAS HEISST DAS? WAS BEDEUTET ES FÜR MEIN PFLEGEKIND, WENN EIN ELTERNTEIL AN EINER PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNG ERKRANKT IST?

An diesem Abend werden wir uns dem Thema Persönlichkeitsstörungen nähern. Dabei sollen wesentliche Merkmale dieses Krankheitsbildes vorgestellt werden. Exemplarisch an einer Persönlichkeitsstörung wollen wir uns anschauen, wie wir den damit verbundenen Auswirkungen im Alltagsleben oder in der Herkunftsfamilie unserer Pflegekinder begegnen können. Wie sollen wir uns verhalten? Wie wirkt sich die Erkrankung auf die Kinder aus? Wie kann ich mein Pflegekind im Kontakt zu seinen Eltern unterstützen? Auf was muss ich achten? Diesen Fragen wollen wir an diesem Abend nachgehen.

Ziel des Abends ist es, grundlegende Informationen zum Thema Persönlichkeitsstörungen zu vermitteln.

**METHODEN:** Input und Fallbeispiele

**REFERENTIN:**



**BARBARA CLAUSSEN**

ist Diplom Sozialpädagogin, Psychotherapeutin HP

**BESONDERS GEEIGNET FÜR** bereits tätige Bereitschafts-, Paten- und Dauerpflegeeltern und solche, die es werden möchten.

**TERMIN:** Donnerstag, 7. November 2017, von 19:30 bis 22:00 Uhr

**Ich möchte mich anmelden!**

**KONTAKT:**

**Hildegard Fürschütte**

**Email**

040 410984-66

**Berthold Glauer-Voß**

**Email**

040 410984-76

**Dörte Kaffsack**

**Email**

040 410984-83

**Michael Schelhorn**

**Email**

040 410984-67

**PFIFF** • Fachdienst für Familien • Brauhausstieg 15-17 • 22041 Hamburg

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg